

Museumsdidaktiker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Museumsdidaktiker*innen stellen Ausstellungen und Sammlungen so zusammen, dass sie für das Publikum möglichst leicht erfassbar, lehrreich und ansprechend sind. Gleichzeitig achten sie darauf, dass die Objekte der Ausstellung sachgerecht präsentiert werden. Museumsdidaktiker*innen sind somit für die Planung und Gestaltung einer Ausstellung oder eines kulturellen Projekts zuständig. Außerdem übernehmen sie die Öffentlichkeitsarbeit (Presse- und Medienbetreuung). Manchmal haben sie auch leitende Stellen innerhalb der Kulturinstitutionen inne. Museumsdidaktiker*innen arbeiten als Selbstständige oder sind in Museen angestellt. Sie arbeiten in den unterschiedlichen Museums- und Ausstellungsräumlichkeiten im Team mit der Museumsleitung und mit Museumsführer*innen und haben Kontakt zu Besucher*innen.

Ausbildung

Für den Beruf Museumsdidaktiker*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Kunstgeschichte, Geschichte, Archäologie, Völkerkunde mit Spezialisierung auf Museumswesen erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Themen für Ausstellungen und Sonderausstellungen finden, Ausstellungskonzepte entwickeln
- Ausstellungen und Präsentationen planen und gestalten, Ausstellungsobjekte (Exponate) suchen
- Exponate anfordern und die Lieferung überwachen
- den Aufbau und die Präsentation der Ausstellungstücke durchführen
- Ausstellungsgegenstände leicht verständlich präsentieren und beschreiben
- Öffentlichkeitsarbeit durchführen, Presseaussendungen gestalten, Presseanfragen beantworten
- Sonderführungen vornehmen oder begleiten
- Hintergrundinformationen zum Ausstellungsthema und zu den einzelnen Exponaten recherchieren und sich mit Expert*innen beraten

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit
- Kunstverständnis
- Präsentationsfähigkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kritikfähigkeit
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geschichtsbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Koordinationsfähigkeit